

Vorschlag zur Förderung einer erheblichen CO₂-Reduzierung mit Hilfe von Wärmepumpen und Bereitstellung eines Dunkelflautenkraftwerks

Energy & Utilities, Stefan Henn
03. Dezember 2025

WACKER

Creating tomorrow's solutions

WACKER in Burghausen – Großer Chemiestandort und einer der größten Stromverbraucher in Bayern



Polysilicium: Der reinste von Menschenhand hergestellte Stoff auf dem Planeten - energieintensiv in der Herstellung und doch in hohem Maße nachhaltig



- ▶ Polysilicium ist Grundstoff für Solarmodule und Halbleiter. WACKER ist der einzige nennenswerte Hersteller von Polysilicium in Europa.
- ▶ Die Poly-Erzeugung ist energieaufwändig und doch in hohem Maße nachhaltig.
- ▶ Im Halbleiterbereich ist WACKER Marktführer. Rechnerisch wird weltweit nahezu jeder zweite Microchip/Halbleiter mit Reinstsilicium von WACKER gefertigt.

Energie ist das A und O



2.800 GWh/a

Strom

ca. 850.000 Haushalte



3.350 GWh/a

Erdgas

ca. 250.000 Haushalte



1,7 Mio. t

Dampf

aus dem Kraftwerk



300 Mio. m³

Wasser

v.a. Kühlwasser

Sinnvolle nächste Schritte zur Diskussion:

- Produktion des gesamten Dampfes über Wärmerückgewinnung und Hochtemperatur-Wärmepumpen sowie über E-Kessel (=> auf Basis von Grünstrom). Wirtschaftlichkeit durch Förderung sicherstellen.
- Reduzierung der direkten CO₂ Emissionen um rund 500.000 t pro Jahr.
- Umrüstung und Verwendung der bestehenden Gasturbinenanlage als Dunkelflautenkraftwerk.